

30.11.2022

Anwesende

Léon Gloden ■ Bürgermeister

Monique Hermes | Marc Krier ● Schöffen

Liane Felten | Claude Wagner | Tess Burton |
Patrick Frieden | Carine Sauer | Martine Cognioul-Loos |
Claire Sertznig ◀ Räte

Bericht des Gemeinderates

Rätin Lynn MANTZ (LSAP) fehlt entschuldigt in der Sitzung.

1. „Pacte logement 2.0“ – PAL (Programme d'action local logement)

Bürgermeister Léon GLODEN (CSV) begrüßt Frau Cindy RABE, Wohnpaktberaterin von der Firma CO3 S.À.R.L. die per Videokonferenz zugeschaltet ist.

Im « Pacte Logement 2.0 » gibt es 3 Objekte:

- Erhöhung des Angebots an erschwinglichen und nachhaltigen Wohnungen auf Gemeindeebene;
- Mobilisierung des vorhandenen Land- und Wohnraumpotenzials auf kommunaler Ebene;
- Verbesserung der Wohnqualität.

Es gibt 4 große Etappen im „Pacte Logement“:

- Unterschrift der „Convention initiale (CI)“ (Phase 1);
- Ausarbeitung des lokalen Aktionsprogramms für den Wohnungsbau (PAL) (Phase 1);
- Abstimmung des PAL im Gemeinderat (Phase 1);
- Umsetzung des Wohnungsbaupakts mit der Unterschrift der „Convention de mise en oeuvre (Phase 2).

Hauptpunkte sind:

- Schaffung von bezahlbarem Wohnraum;
- Staatliche Beihilfen für die Gemeinde Grevenmacher;
- Änderungen des Städtebaugesetzes von 2004;
- Wohnpaktberater für die Gemeinde.

Im abgeänderten Haushalt 2022 sind staatliche Subventionen in Höhe von 124.525,- € eingetragen und im Haushalt 2023 sind es 399.000,- €.

Aufgrund des Bevölkerungswachstums informiert Bürgermeister Léon GLODEN (CSV) ebenfalls, dass nächstes Jahr zusätzliche Container vorgesehen sind für die Maison relais. Ende Januar 2023 kommt eine

Arbeitsgruppe zusammen, um über den weiteren Ausbau der Schulinfrastrukturen zu beraten.

Rätin Tess BURTON (LSAP) erkundigt sich, ob der Wohnberater ein Mitarbeiter von der Gemeindeverwaltung ist und aktiv mitarbeitet.

Bürgermeister Léon GLODEN (CSV) informiert, dass der Berater der Gemeinde bei der Firma CO3 S.À.R.L. arbeitet. In der letzten Versammlung wurde besprochen welche Vorgehensweise man beim Kauf von neuen Bauflächen für den Ausbau der Schule anwenden soll. Im Haushalt sind zwei Projekte in der Planung, angedacht ein die Jugendwohngemeinschaft in der „rue Kummert“. Andererseits beim Kreisverkehr ein Mehrgenerationenhaus an der Kreuzung „rue Victor Prost / rue des Bateliers“. Momentan ist es nicht möglich noch weitere Häuser für sozialen Wohnraum zu kaufen. Im Rahmen vom PAP „Pietert“ hat die Gemeinde bereits sozialen Wohnraum geschaffen, wovon ein Teil als Erbpacht an die SNHBM geht. 3 Bauplätze sind für Privatpersonen vorgesehen.

Rätin Tess Burton (LASP) möchte wissen, ob es möglich sei ein Update bezüglich der Wohnungen, die im Besitz der Gemeinde sind, zu erhalten.

Rat Patrick FRIEDEN (DP) ist der Meinung, dass die Erweiterung der Schule genau so wichtig ist als die Erweiterung der Maison relais. Wenn die Bevölkerung der Gemeinde Grevenmacher weiter so ansteigt, wird der Platz in der Schule nicht mehr reichen. Die Präsentation von Frau RABE sollte mit diesem Punkt ergänzt werden.

Bürgermeister Léon GLODEN (CSV) hält fest, dass die Präsentation mit diesem Punkt ergänzt werden soll.

Rat Patrick FRIEDEN (DP) weist darauf hin, dass immer mehr Arbeiten auf den technischen Dienst zukom-

men, und mit den „Pacte logement“ würde es nicht weniger werden. Seine Partei (DP) trägt den „Pacte logement“ mit, aber sie ist noch immer der Meinung, dass sie ein Recht darauf hat, einen Einblick zu erhalten, wie im technischen Dienst gearbeitet wird, und deshalb fragt die DP-Partei nochmals an, den diesbezüglichen Arbeitsplan zu bekommen.

Der Bürgermeister hat in der letzten Gemeinderatssitzung betont, dies sei ein internes Dokument. Rat Patrick FRIEDEN (DP) bezieht sich auf Artikel 26 des Gemeindegesetzes: „Les membres du conseil communal ont le droit de prendre connaissance des décisions du collège des bourgmestre et échevins prises en exécution des délibérations du conseil communal“. Somit habe man ein Recht auf Einsicht in den Arbeitsplan. Einerseits wird die Schaffung der Posten im Gemeinderat entschieden, und andererseits sind die Gehälter der Gemeindemitarbeiter im Haushalt einbegriffen. Somit handelt es sich bei dem Arbeitsplan um ein Dokument, das eine Auswirkung auf die Ausführung des Haushalts hat, da die Gehälter der Mitarbeiter dort festgelegt werden. Bürgermeister Léon GLODEN (CSV) antwortet, dass der Gemeinderat bereits ein Organigramm erhalten hat.

Bürgermeister Léon GLODEN (CSV) erklärt, dass ein zweiter Stadtplaner eingestellt wird und, dass diesbezüglich ein abgeändertes Organigramm dem Gemeinderat präsentiert wird.

Das PAL wird einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

2. PAP – „Zéilewee“ – Verabschiedung

Bürgermeister Léon GLODEN (CSV) erklärt, dass neuer Wohnraum geschaffen werden soll. 5 Einfamilienhäuser sollen gebaut werden. Geplant ist auch der Bau eines Fußweges, der den PAP „Zéilewee“ mit dem Spielplatz „op Flohr“ verbindet. Dieser soll durch eine Ausgleichzahlung finanziert werden soll. Pierre-Nicolas CRESPIN vom technischen Dienst erklärt, dass die Infrastrukturen parallel zur bestehenden Straße gebaut werden. Rat Claude WAGNER (DP) möchte wissen, ob vorgesehen ist die Straße zu verlängern. Pierre-Nicolas CRESPIN erklärt, dass die 5 Häuser über die bestehende Straße erschlossen werden. Einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

3. GAL Miselerland

a) Konvention bezüglich der Bildung einer lokalen Aktionsgruppe LEADER Miselerland 2023-2029:

Bürgermeister Léon GLODEN (CSV) erklärt, dass der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 21. April 2021 sein grundsätzliches Einverständnis gegeben hat, einer zukünftigen Aktionsgruppe LEADER (GAL) in der Region Miselerland für den Zeitraum 2023-2029 zu verlängern.

Der kommunale Betrag wird auf 5,- € pro Einwohner pro Jahr für einen Zeitraum von 7 Jahren (vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2029) festgelegt. Rat Claude WAGNER (DP) erkundigt sich, ob etwas Besonderes für Grevenmacher vorgesehen ist. Rätin Carine SAUER (CSV) verneint diese Frage.

Einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

b) Ernennung eines Vertreters / einer Vertreterin und eines Stellvertreters / einer Stellvertreterin:

Am 17. November 2017 ernannte der Gemeinderat Frau Carine SAUER (CSV) als Vertreterin und Frau Martine COGNIOUL-LOOS als Stellvertreterin bei LEADER +. Der Schöffenrat schlägt vor, diese Vertreterinnen zu bestätigen.

Rätin Carine SAUER (CSV) ergänzt, dass diese Verlängerung nur bis zu den nächsten Gemeindewahlen vorgesehen ist.

Eine geheime Abstimmung findet für jede Kandidatin statt.

Frau Carine SAUER (CSV) wird mit 10 Ja-Stimmen als Vertreterin wiedergewählt.

Frau Martine COGNIOUL-LOSS (CSV) wird mit 10 Ja-Stimmen als Stellvertreterin wiedergewählt.

4. Zivilhospiz

a) Kontengenehmigung 2020:

Einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

b) Genehmigung der abgeänderten Haushaltsvorlage 2022 und Haushaltsvorlage 2023:

Einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

c) Ersetzen eines Mandates innerhalb des Verwaltungsausschusses:

Das Mandat von Herrn Henri STRENG läuft am 31. Dezember 2022 aus.

Die Verwaltungskommission des Zivilhospizes schlägt Herrn Henri STRENG erneut als Kandidat für eine Dauer von 5 Jahren vor.

Mit 10 Ja-Stimmen gewählt.

5. Sozialamt: Genehmigung der abgeänderten Haushaltsvorlage 2022 und Haushaltsvorlage 2023

Schöffin Monique HERMES (CSV) gibt Erklärungen bezüglich der abgeänderten Haushaltsvorlage 2022 und der Haushaltsvorlage 2023. Der Haushalt wurde auch vom Verwaltungsrat des Sozialamtes im November 2022 angenommen.

Vertreter sind Frau Carine SAUER (CSV) und Herr Mathis ENDERS.

Bürgermeister Léon GLODEN (CSV) dankt der Schöf-
fin Monique HERMES (CSV) sowie der Rätin Carine
SAUER (CSV) und Herr Mathis ENDERS, welche die
Gemeinde beim Sozialamt vertreten. Die Zahlen aus
dem Haushalt zeigen, dass besonders durch die aktu-
elle Wirtschaftslage viel im sozialen Bereich anfällt
und dass die Arbeit demnach nicht weniger wird.

Die Gemeinde beteiligt sich im Jahr 2023 mit
227.444,- €, zuzüglich zum „Fonds de roulement“ von
615,- €.

Rat Claude WAGNER (DP) möchte wissen, wie viel
Personal dazukommt.

Schöf-
fin Monique HERMES (CSV) erklärt, dass das
Personal von 4 EPT (équivalent plein temps) im Jahr
2023 auf 4,5 EPT erhöht wird.

Einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

6. CIGR – Genehmigung des „Plan d’action local 2023“

Bürgermeister Léon GLODEN (CSV) erwähnt die Akti-
vitäten und den Haushalt des CIGR.

Für das Jahr 2023 wird die kommunale Beteiligung
sich auf 347.801,79 € belaufen.

Einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

7. Urkunden und Verträge

a) Genehmigung eines Tauschvertrags:

Am 11. November 2022 wurde zwischen der Gemein-
deverwaltung und Herrn Paul KLEYR ein Tausch-
vertrag abgeschlossen, welcher die Grundstücke in
Bech, Sektion A von Geyershof, am Ort „Wilwertsdelt“,
Katasternummer 117/827, mit einer Fläche von 42,99
Ar und Katasternummer 116/824, mit einer Fläche von
02,63 Ar, betrifft.

Bürgermeister Léon GLODEN (CSV) erklärt, dass der
Tausch zu einem Zweck von öffentlichem Interesse
erfolgte, insbesondere um Bohrungen zur Entnahme
von Trinkwasser durchzuführen.

Des Weiteren lobt er die hervorragende Arbeit die
Herr Marc KRIER und Herr Yves CHRISTEN in diesem
Zusammenhang leisten.

Einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

b) Genehmigung eines kostenlosen Abtretungsver- trages:

Der Abtretungsvertrag, der am 20. Oktober 2022
zwischen der Gemeindeverwaltung und der „Société
Nationale des Habitations à Bon Marché“ (SNHBM)
vereinbart wurde, betrifft die kostenlose Abtretung
von zwei Grundstücken in Grevenmacher, Sektion A
von Grevenmacher, Katasternummer 720/9743 in der
„rue de l’Hôpital“, mit einer Fläche von 05 Centiar und

der Katasternummer 720/9944 in der „rue des Rem-
parts“, mit einer Fläche von 01 Ar 55 Centiar.

Die Abtretung erfolgte zu einem gemeinnützigen
Zweck, insbesondere zur Eingliederung in den öffent-
lichen Straßenverkehr.

Einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

c) Genehmigung eines Zusatzes bezüglich eines Bereitstellungsvertrages einer Unterkunft auf bestimmte Zeit:

Der Zusatzvertrag betrifft die Laufzeit des am 5. Mai
2022 abgeschlossenen Bereitstellungsvertrages,
bezüglich der Wohnung in der „rue Ste-Catherine“
Hausnummer 34, nach dem Brand im Wohnungsge-
bäude in der „rue Victor Prost“, Hausnummer 4. Dieser
Vertrag wurde bis zum 31. Dezember 2023 verlängert.
Einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

d) Genehmigung eines Zusatzes bezüglich eines Mietvertrags:

Der Zusatz betrifft, den am 11. März 2018 zwischen der
Gemeindeverwaltung und der Firma Starfish s.à.r.l.
abgeschlossenen Mietvertrag bezüglich der Vermie-
tung des Bistro Quai’s.

Im Zusatzvertrag werden die Miete auf 3000,- € und
die monatlichen Nebenkosten auf 3000,- € angepasst.

Einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

8. ERMG: Definitive Schulorganisation 2022/2023

Bürgermeister Léon GLODEN (CSV) erinnert, dass
die provisorische Schulorganisation der regionalen
Musikschule bereits einstimmig vom Gemeinderat
angenommen wurde. Jetzt soll über die definitive
Schulorganisation abgestimmt werden.

Auf eine Frage von Rätin Tess BURTON (LSAP) bezüg-
lich der Warteliste, erklärt Rätin Martine COGNIUL-
LOOS (CSV), dass im Moment 8 Leute auf einer War-
teliste sind. Im Ganzen sind 855 Schüler angemeldet.
Das sind 100 Schüler mehr als das Jahr vorher.

Einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

9. Finanzbeihilfen

a) Stroossenengelen asbl 300,- €

Die Gemeinde verschickt keine Weihnachtskarten.
Das gesparte Geld wird für gute Zwecke benutzt.
Den Beitrag erhält dieses Jahr wird die „Stroossen-
engelen asbl“, die sich für obdachlose Menschen ein-
setzt.

Einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

b) Helping Paws Lëtzebuerg asbl 242,- €

Dieser Betrag kommt von der Holzversteigerung.

Einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

c) Harmonie Municipale Grevenmacher 3.500,- €

Bürgermeister Léon GLODEN (CSV) erklärt, dass diese Finanzbeihilfe für den Kauf von Uniformen und Musikinstrumenten benutzt wird.

Einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

d) HB Museldall 1.150,- €

Bürgermeister Léon GLODEN (CSV) erklärt, dass diese Finanzbeihilfe für den Kauf von Sportkleidung und anderem Material benutzt wird.

Einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

10. Bestätigung von vorübergehenden Verkehrsverordnungen

Die Verkehrsverordnung betrifft die Straße „am Weier“. Die zusätzlichen Verkehrsverordnungen auf der Tagesordnung betreffen die „Rue de Flaxweiler“ und die „Rue des Tisserands“.

Die vorübergehenden Verkehrsverordnungen wurden einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

11. Friedhofkonzession

Einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

12. Gemeindegebühren

a) Einführung einer Gebühr für die Nutzung der Fahrradwaschanlage:

Der Schöffenrat schlägt vor, folgende Gebühren für die Nutzung der Fahrradwaschanlage einzuführen:

- 1,00 € für eine Waschkdauer von 1,5 Minuten;
- 2,00 € für eine Waschkdauer von 3 Minuten.

Bürgermeister Léon GLODEN (CSV) erklärt, dass die Gemeinde die Fahrradwaschanlage schon geliefert bekam. Für die Installation wartet man allerdings noch auf die Genehmigung der Straßenbauverwaltung.

Rat Claude WAGNER (DP) möchte wissen, wo die Installation der Fahrradwaschanlage vorgesehen ist.

Bürgermeister Léon GLODEN (CSV) erklärt, dass diese an der Ecke zwischen dem Fahrradweg und dem Skaterpark installiert wird.

Schöffe Marc KRIER (déi gréng) ergänzt, dass man einen Platz benötigt, wo es einen Kanal, Wasser,

Strom und eine Parkmöglichkeit gibt.

Rat Claude WAGNER (DP) möchte wissen, ob es geplant war Gebühren zu fragen. Er weist darauf hin, dass diese Leistung zum Beispiel in Österreich umsonst angeboten wird.

Bürgermeister Léon GLODEN (CSV) sagt, dass man sich bei anderen Gemeinden informiert hat. Dort gibt es auch Gebühren für diese Dienstleistung. Man hat entschieden, im Gegensatz zu anderen Gemeinden, Euromünzen zu benutzen.

Rätin Claire SERTZNIG (DP) möchte wissen, ob es Rückmeldungen von anderen Gemeinden gibt, bezüglich der Nutzung dieser Fahrradwaschanlagen. Bürgermeister Léon GLODEN (CSV) erklärt, es gäbe unterschiedliche Rückmeldungen, aber generell kommt diese Dienstleistung bei den Radfahrern gut an. Die Anlage wird mehr im Winter als im Sommer benutzt.

Rat Patrick FRIEDEN (DP) ergänzt, dass die Fahrradwaschanlage in Mertert bereits kaputt ist.

Einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

b) Anpassung der Eintrittspreise für den Weinmarkt:

Der Schöffenrat schlägt vor, die Preise ab der Saison 2023 wie folgt anzupassen:

	<i>Prix actuel</i>	<i>Prix proposé</i>
<i>Entrée + verre + petit-pain</i>	7,00 €	10,00 €
<i>Petit-pain supplémentaire</i>	Gratuit	Gratuit
<i>Verre supplémentaire</i>	1,50 €	3,00 €
<i>Carte d'acheteur</i>	1,50 €	3,00 €

Bürgermeister Léon GLODEN (CSV) erklärt, dass die Preise erhöht werden, weil alles teurer wird.

Einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

Rat Claude WAGNER (DP) möchte wissen, ob das Konzept identisch bleibt.

Bürgermeister Léon GLODEN (CSV) bejaht die Frage bezüglich des Konzeptes.

13. Genehmigung des Zusatzabkommens vom 28. Oktober 2022 bezüglich des Kollektivvertrags der Belegschaft im Einheitsstatus der Gemeindeverwaltung von Grevenmacher vom 13. Dezember 2016

Bürgermeister Léon GLODEN (CSV) bedankt sich für die guten Verhandlungen mit der Belegschaft, wobei alle Punkte schon vor den Verhandlungen mit den Gewerkschaften LCGB und OGB-L geklärt wurden. Es wurde festgehalten, dass der Punktwert der „Laufbahn M“ und die „Familienzulage“ angepasst werden, sowie eine Erweiterung um 2 Lohnstufen in der „Lauf-

bahn M“. Eine Aufwertung der Bereitschaftsprämie für den Winterdienst wurde entschieden, und im Gegenzug wurden einige Prämien herabgesetzt / gesenkt. Diese Anpassungen belaufen sich auf 171.000,- €. Rätin Liane FELTEN (CSV) begrüßt, dass den Arbeitern Gehör geschenkt wurde und dass der Punktwert erhöht wurde. Sie dankt dem Schöffenrat für diese Entscheidung. Schöffin Monique HERMES (CSV) betont nochmals wie konstruktiv und fair die Gespräche seitens aller Beteiligten verlaufen sind. Die Gewerkschaften sind sehr zufrieden gewesen.

Einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

14. Anleihe – Änderung der Rückzahlungsperiodizität

Der Schöffenrat schlägt vor die Rückzahlungsperiodizität von halbjährlich auf vierteljährlich zu ändern. Herr Ralph WAGNER von der Finanzabteilung macht eine Präsentation bezüglich der Änderungen der Rückzahlungsperiodizität, wobei er vor allem auf die Vorteile des Zinnsatzes „Euribor3“ gegenüber dem von „Euribor6“ eingeht sowie eine Simulation bezüglich des Wechsels für das Jahr 2023 vorstellt. Er erklärt, dass man damit eine Nettoersparnis von ungefähr 85.000,- € erhält. Léon GLODEN (CSV) bedankt sich bei Herrn Ralph WAGNER und erklärt, dass der Gemeinderat abstimmen muss, weil die Modalitäten der Rückzahlung geändert werden. Rat Claude WAGNER (DP) weiß, dass es sich um eine technische Akte handelt. Seine Partei wird sich beim Votum enthalten, da er der Meinung ist, dass diese Akte in der Finanzkommission hätte besprochen werden müssen.

Mit 7 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen (DP) angenommen.

15. Vorstellung der abgeänderten Haushaltsvorlage 2022 und der Haushaltsvorlage 2023

Bürgermeister Léon GLODEN (CSV) bedankt sich bei der Gemeindesekretärin Frau Carine MAJERUS und bei den Verantwortlichen der verschiedenen Abteilungen sowie bei allen anderen Beteiligten für die Aufstellung der Haushaltsvorlage. Die Finanzkommission wird am 5. Dezember 2022 tagen. Am 16. Dezember 2022 erfolgt dann die Abstimmung der Haushaltsvorlage durch den Gemeinderat. In seinen Ausführungen zum Budget erwähnt Bürgermeister Léon GLODEN (CSV), dass man anfangs 2022, nach 2 Jahren Corona-Krise, wieder aufatmen konnte und dass die Lebensfreude zurückkehrte. Doch bald kam leider bereits die nächste Krise, der Ukrainekrieg. Und wieder einmal haben die Stadt Grevenmacher, die Vereine, die Bürger*Innen, ihre Solida-

rität und Verantwortung übernommen. Unter anderem wurden Spendenaktionen Sammeln von Nahrung und Kleidung organisiert, Flüchtlinge aufgenommen und eine Friedenskette auf der Grenzbrücke organisiert. Er betont, dass neben der quasi permanenten Bewältigung von drei Jahren Krise, der Schöffenrat seine Aufgaben und Missionen weiter erfüllt hat, damit die Stadt Grevenmacher sich weiterentwickeln kann. Der Kopf wurde nicht in den Sand gesteckt. Angetrieben Vom „Miseler Way of Life“ wurde weitergearbeitet, weiter geplant.

Ein ganz großer Dank geht an die Mitarbeiter, die auch in diesen schwierigen Zeiten öfters ein doppeltes Pensum geleistet haben. Ihnen ist diese Rede gewidmet als Dankeschön.

Ein großer Dank geht auch an die Schöffen, Frau Monique HERMES und Herrn Marc KRIER für deren täglichen Einsatz.

Ein großer Dank an die Rätinnen Liane FELTEN, Carine SAUER und Martine COGNIOL-LOOS. Danke für ihren Einsatz in den Syndikaten oder Asbls, wo sie die Gemeinde vertreten.

Auch ein Dank an die Räte*Innen Claude WAGNER, Patrick FRIEDEN, Claire SERTZNIG, René SERTZNIG, Tess BURTON und Lynn MANTZ für die faire und gute Zusammenarbeit.

Man sei meistens auf der gleichen Längenwelle, außer, wenn es um Zahlen geht. Darüber hinaus beweist der Gemeinderat gegenseitigen Respekt, welcher heutzutage des Öfteren in der Gesellschaft fehlt.

Dank einer gesunden Finanzpolitik, konnten die Investitionen hochgehalten werden. Dies entspricht auch dem Wunsch der Regierung, damit die Wirtschaft dreht und die Arbeitsplätze stabilisiert werden.

Konsequent wird die Schöffenratserklärung 2017-2023 umgesetzt.

Die Prioritäten die der Schöffenrat sich festgesetzt hat, sind umgesetzt oder in Planung:

- Wohnungsbau im PAP „Pietert“;
- Neues Kulturzentrum;
- Neuer Busbahnhof;
- Neue Musikschule–Osburg-Haus und Osburggarten;
- Gestaltung des „Moartplaz“;
- PAG;
- Neuer Parkraum, wie zum Beispiel das Parkhaus „Réngmuer“;

Auftrag erfüllt!

Der Haushalt ist ein Zahlendokument. Eine Idee oder Projekte welche die Gemeinde nichts kostet, werden im Haushalt nicht aufgelistet.

Der Schöffenrat hat die Abwasser-, Trinkwasser und Abfallgebühren nicht angepasst um die Leute in den schwierigen Zeiten nicht noch weiter finanziell zu belasten.

Ein Projekt, welches die Gemeinde nichts gekostet hat, außer viel Durchsetzungsvermögen, ist der MRT (IRM). Dies bedeutet eine große Errungenschaft für Grevenmacher und die Ostregion.

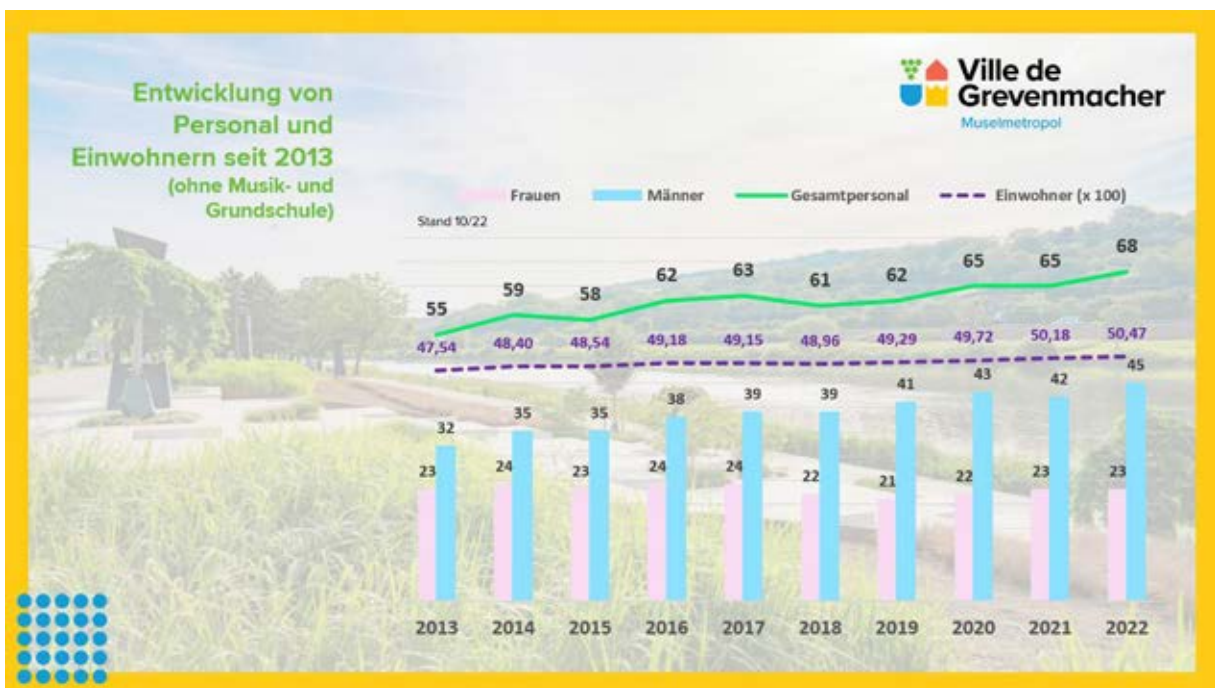
Folgende Graphiken spiegeln die Evolution der Einwohnerzahlen und des Personals wieder.

Einwohnerzahl am 01.01.2022: 5018

am 29.11.2022: 5049.

Die Einwohnerzahl ist um 31 Personen gestiegen.

Die Zahl des Personals ist von 65 im Jahr 2021 auf 68 im Jahr 2022 gestiegen.



Entwicklung der Mitarbeiterzahlen von 2013 bis 2022 (ohne Musik- und Grundschule)

Stand 10/22

Jahr	Beamte			Privat Angestellte			Kommunale Arbeiter			Gesamt-personal		
	Beamte	Frauen	Männer	Privat Angestellte	Frauen	Männer	Kommunale Arbeiter	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Gesamt-personal
2011	17	8	9	5	5	0	31	8	23	21 40%	32 60%	53
2012	17	8	9	6	6	0	31	7	24	21 39%	33 67%	54
2013	18	9	9	7	6	1	30	8	22	23 42%	32 58%	55
2014	20	10	10	8	6	2	31	8	23	24 48%	35 59%	59
2015	18	9	9	9	7	2	31	7	24	23 40%	35 60%	58
2016	20	10	10	10	7	3	32	7	25	24 39%	38 61%	62
2017	22	10	12	8	7	1	33	7	26	24 38%	39 62%	63
2018	22	11	11	7	6	1	32	5	27	22 38%	39 62%	61
2019	23	10	13	7	6	1	32	5	27	21 34%	41 66%	62
2020	22	10	12	9	7	2	34	5	29	22 34%	43 66%	65
2021	23	11	12	9	7	2	33	5	28	23 35%	42 67%	65
2022	22	11	11	10	7	3	36	5	31	23 34%	45 66%	68

Abgeänderter Haushalt 2022



Ordentliche Einnahmen:

26.630.070,- €

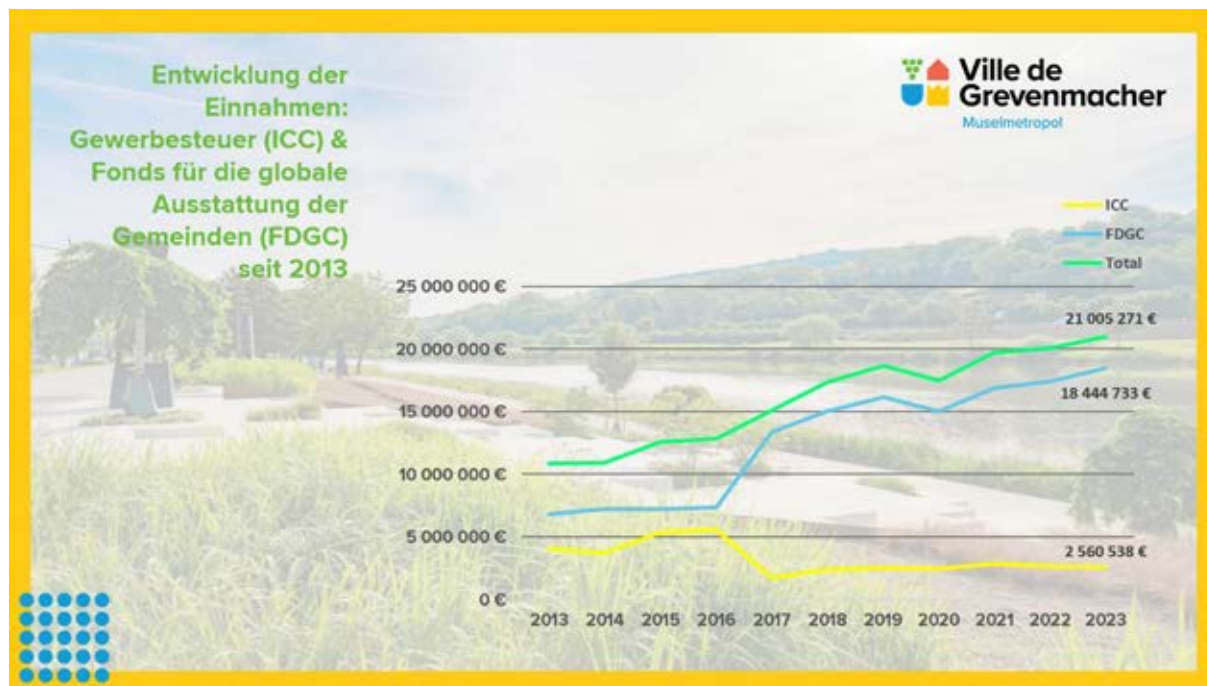
Initialer Haushalt
2022

26.630.070,- €

Genehmigter Haushalt
2022

27.375.411,- €

Abgeänderter Haushalt
2022



Bezüglich der ordentlichen Einnahmen gab es eine große Entwicklung mit einem Plus von 745.341,- € (+3%).

ICC (Impôt commercial):

2022 BI : 2.477.720,- €
2022 BR : 2.611.692,- € + 133.972,- € (+5%)

FDGC (Fonds de dotation global des communes):

2022 BI : 16.836.985,- €
2022 BR : 17.432.213,- € + 595.228,- € (+4%)

Bürgermeister Léon GLODEN (CSV) weist daraufhin, dass es das erste Mal sei, wo man Geld auf ein Festgeldkonto setzen könne.

Ordentliche Ausgaben:

23.362.054,- €

Initialer Haushalt
2022

23.723.984,- €

Genehmigter Haushalt
2022

23.206.754,- €

Abgeänderter Haushalt
2022

Bürgermeister Léon GLODEN (CSV) bemerkt, dass man wie jedes Jahr bei den ordentlichen Ausgaben Geld sparen konnte. In diesem Jahr sind es 517.230,- € (2%).

Folgende Maßnahmen wurden getroffen:

- Schließung des Schwimmbades von Grevenmacher am 9. September 2022, anstatt am 30. September 2022;
- Abschalten der Beleuchtungen von öffentlichen Gebäuden und Monumenten ab 22 Uhr;
- Abschalten der dekorativen Bodenstrahler;
- Kontinuierliche Umstellung der Straßenbeleuchtungen auf LED;
- Senken der Helligkeit der Nachtbeleuchtung um 60% in verschiedenen Straßen;
- Optimieren der Heizungsanlagen in den öffentlichen Gebäuden.

Er bemerkt, dass Energie-Einsparungen ein permanentes Thema sind und dass, die Stadt Grevenmacher, eine der ersten Gemeinden war, die diesbezüglich gehandelt hat.

Außerordentliche Einnahmen:

16.149.354,- €

**Initialer Haushalt
2022**

16.149.354,- €

**Genehmigter Haushalt
2022**

9.859.813,- €

**Abgeänderter Haushalt
2022**



Außerordentliche Ausgaben:

21.066.907,- €

**Initialer Haushalt
2022**

24.716.217,- €

**Genehmigter Haushalt
2022**

15.432.314,- €

**Abgeänderter Haushalt
2022**

Bürgermeister Léon GLODEN (CSV) informiert, dass aufgrund der guten Haushaltsführung und der Auszahlung der Finanzbeihilfen, es nicht notwendig war, auf die vorgesehene Anleihe von 11.500.000,- € zurückzugreifen.

Dies sei auch auf die effiziente Arbeit, die geleistet wurde, um die Finanzbeihilfen zu erhalten, zurückzuführen.

Schlussfolgerung bezüglich des abgeänderten Haushalts 2022

Ordentlicher Überschuss:

+3.268.016,- €

**Initialer
2022**

+4.168.657,- €

**Abgeändert
2022**

+900.641,- € (+28%)



Globales Resultat:

+4.168.657,- €

**Ordentliches
Resultat**

-5.572.501,- €

**Außerordentliches
Resultat**

+5.623.719,- €

**Überschuss
2021**

+4.219.875,- €

Finales Resultat



Bürgermeister Léon GLODEN (CSV) bemerkt, dass die Gemeinde mit einem Nettoresultat von +4.219.875 Mio. € gut aufgestellt ist.



Im Jahr 2022 wurden folgende Projekte und Investitionen getätigt



Renovierung und Ausbau des Osburg-Hauses inklusive Garten



Pianos für die Musikschule



Clubheem „op Flohr“



Renovierung der Wohnungen in der „Rue de Syr“

Neugestaltung der „Rue des Caves“



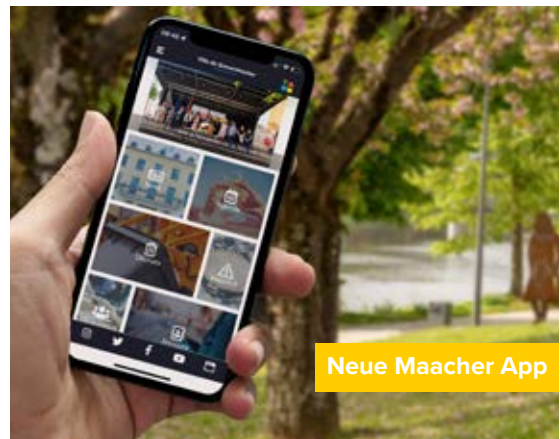
Synthetisches Fußballfeld



Ersetzen der Straßenbeleuchtung mit LED



Abriss des Hauses in der „Rue Sainte-Catherine“



Neue Maacher App



- ▶ Ein viertes Tennisfeld in der Tennishalle;
- ▶ Gasleitung in der „Rue Adolphe Berens“;
- ▶ Erneuerung der Wasserleitung in Münschecker;
- ▶ 1 Elektro-Kleinlast für den „Service -Régie“;
- ▶ 1 Elektro-Auto für den „Service Repas sur Roues“;
- ▶ 1 Glutton;
- ▶ Bikewash-Station;
- ▶ „Rue des Caves“;
- ▶ „Rue Victor Prost“;
- ▶ „Rue Boland“.

Es sei auch zu erwähnen, dass die Grundschule mittlerweile informatisch auf höchstem Niveau ausgerichtet ist und dass in Zukunft auch weiter diesbezüglich investiert wird.

Die Gemeinde Grevenmacher hat auch kein Parking-Problem. Das Parkhaus „Réngmauer“ sei im Durchschnitt nur zu 23% ausgelastet.

2022 war auch ein ereignisvolles Jahr. Viele interessante Ereignisse haben stattgefunden, unter anderem „Gréiwemaacher Zäitrees“ mit 230 Jahre Goethe, 100 Jahre Moselpromenade und 60 Jahre Camping, 100 Jahre „Maacher Schoul“, 25 Jahre kulturhistorischer Rundgang durch die alte Festungsstadt, „Wäimaart“ „Wäifest“, tolle Konzerte und Lesungen ...

Betreffend die Wasserversorgung sind auch die Investitionen in die Sanierung der Quellen „Geyers-haff“ zu erwähnen.

Haushalt 2023

Ordentlicher Überschuss:

27.375.411,- €	28.225.607,- €	+850.196,- € (+3%)
Abgeänderter Haushalt 2022	Initialer Haushalt 2023	△

ICC:

2.611.692,- €	2.560.538,- €	-51.154,- € (-2%)
Abgeänderter Haushalt 2022	Initialer Haushalt 2023	△

FDCG:

17.432.213,- €	18.444.733,- €	+1.012.520,- € (+6%)
Abgeänderter Haushalt 2022	Initialer Haushalt 2023	△

Ordentliche Ausgaben:

23.206.754,- €	26.396.408,- €	+3.189.654,- € (+14%)
Abgeänderter Haushalt 2022	Initialer Haushalt 2023	△

Erklärungen bezüglich der ordentlichen Ausgaben:

a) Haushalt bezüglich des Personals

8.468.985,- €	9.694.100,- €	+1.225.114,- € (+14%)
Abgeänderter Haushalt 2022	Initialer Haushalt 2023	△

- ▶ Neuer Kollektivvertrag für die Arbeiter + 5,6%;
- ▶ 2 Indexraten + 4,9%;
- ▶ „Promotions“ + 2,5%;
- ▶ Der hohe Punktwert für die „Salariés à tâche intellectuelle“;
- ▶ Posten die 2023 doppelt besetzt sind wegen Pensionierungen (Pförtner „op Flohr“, Steinmetzer)
- ▶ Rekrutierung eines zweiten Architekten / Stadtplaner;
- ▶ Zwei Gemeindeangestellte die schon 15 Jahre im Dienst der Musikschule arbeiten.

b) Erhöhung der Finanzierungskosten da die Zinsen (900.000,-€) steigen und eineneue Anleihe im Jahr 2023 geplant ist, was ein Plus von 1.170.000,- € bedeutet.

c)

CGDIS:

256.352,- €	285.366,- €	+29.014,- € (+12%)
Abgeänderter Haushalt 2022	Initialer Haushalt 2023	△

SIDERE:

615.000,- €	786.000,- €	+171.000,- € (+28%)
Abgeänderter Haushalt 2022	Initialer Haushalt 2023	△

SIDEST:

752.518,- €	987.320,- €	+234.802,- € (+31%)
Abgeänderter Haushalt 2022	Initialer Haushalt 2023	△

OFFICE SOCIAL

151.085,- €	227.500,- €	+76.415,- € (+51%)
Abgeänderter Haushalt 2022	Initialer Haushalt 2023	△

Wenn man die Punkte a), b) und c) zusammenzählt erhält man einen Betrag von 2.906.345,- €.

d) Die allgemeine Erhöhung der Preise;

e) Bei den Energien (Gas und Elektrisch), hat die Gemeinde sich das Ziel gesetzt im nächsten Jahr 10% weniger Kosten zu erreichen.

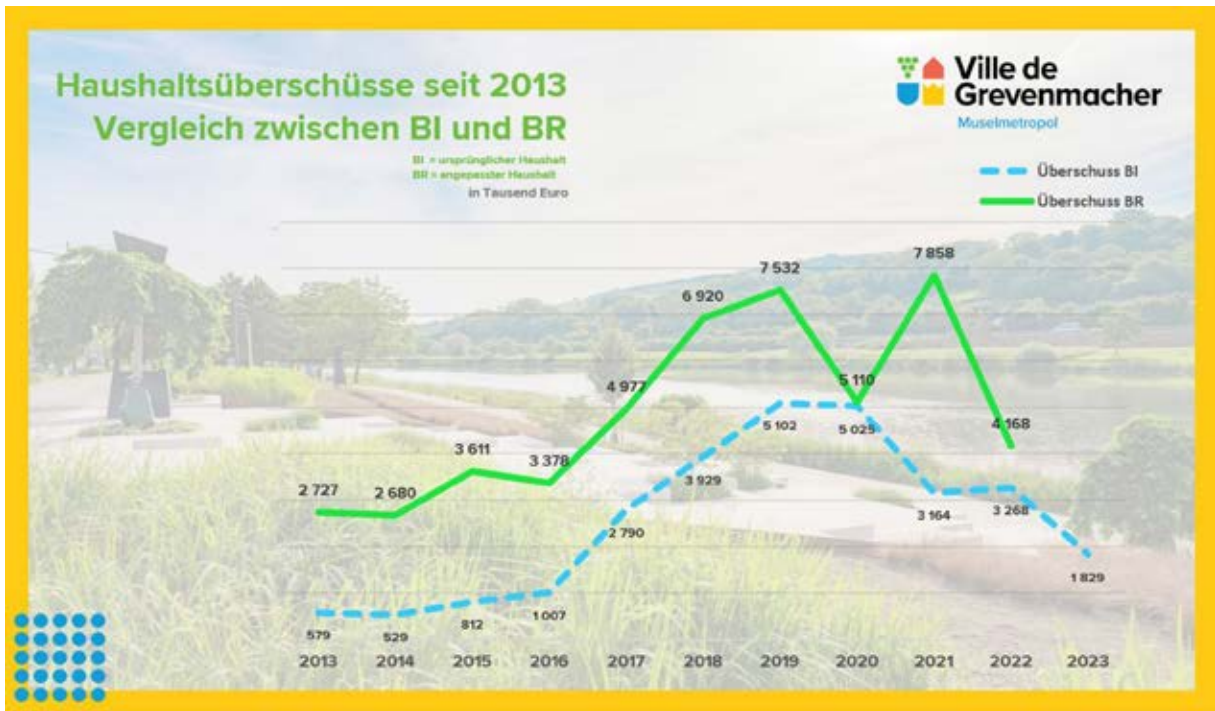




Ordentliches Resultat:

28.225.607,- €	26.396.408,- €	+1.829.199,- €
Ordentliche Einnahmen 2023	Ordentliche Ausgaben 2023	△

Es ist vorgesehen, das Jahr 2023 mit einem Überschuss von ungefähr 1,8 Millionen Euro abzuschließen.



Im Durchschnitt lag der abgeänderte Überschuss in den letzten 10 Jahren 86% über dem initialen Überschuss.

Außerordentliche Einnahmen:

9.859.813,- €	23.878.502,- €	+14.018.689,- €
Abgeänderter Haushalt 2022	Initialer Haushalt 2023	△

Außerordentliche Ausgaben:

15.432.314,- €	29.485.047,- €	+14.052.733,- €
Abgeänderter Haushalt 2022	Initialer Haushalt 2023	△

Bürgermeister Léon GLODEN erklärt, dass wegen der gut voranschreitenden Arbeiten im Kulturzentrum die außerordentlichen Ausgaben ausnahmsweise steigen werden. Allein für dieses Projekt stehen 14.000.000,- € im Haushalt 2023 zur Verfügung. Des Weiteren steigt der Beitrag beim SIAEG von 7.000,- € auf 358.636,- €, da der SIAEG einige Grundstücke erwerben wird zwecks Vergrößerung der Industriezone.

Eine neue Anleihe von 19.650.000,- € ist für 2023 vorgesehen.

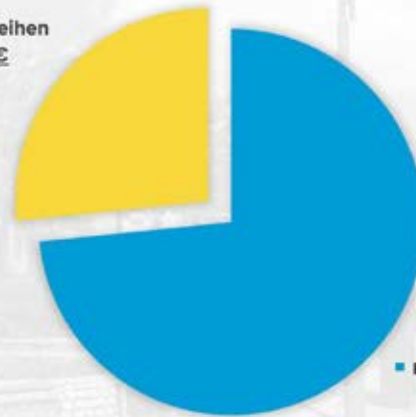
Die in der Mehrjahresplanung 2022 + 2023 vorgesehene Anleihen belaufen sich auf 26.780.000,- €. Da die geplante Anleihe von 11.500.000,- € für 2022 nicht aufgenommen wurde, konnte man also eine Einsparung von 7.130.000,- € erzielen.

Somit wird weniger Anleihe benötigt als in der „Mehrjahresplanung“ vorgesehen.



Einsparung an Anleihen für die konsolidierten Haushalte 2022 und 2023.
Anfänglich geplante Anleihen : 26.780.000 €.

Eingesparte Anleihen
7 130 000 €
(=27%)



Benötigte Anleihen
19 650 000 €



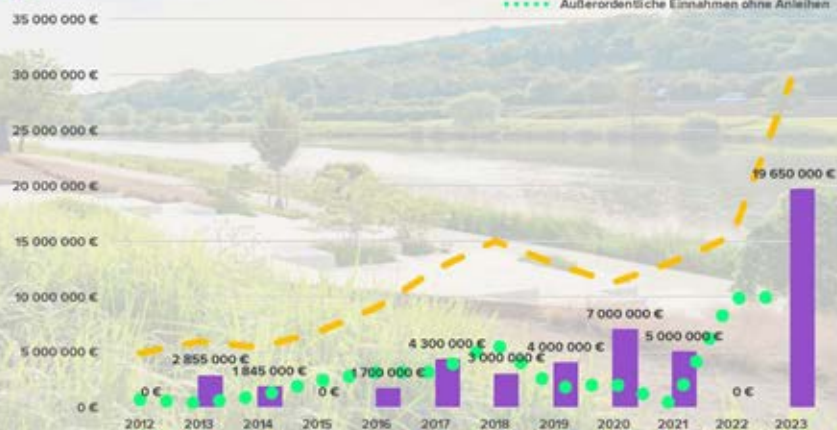
Entwicklung der ordentlichen & außerordentlichen Einnahmen und Ausgaben seit 2013
in Tausend Euro

Ordentliche Einnahmen
Ordentliche Ausgaben
Außerordentliche Einnahmen
Außerordentliche Ausgaben



Entwicklung der außerordentlichen Einnahmen und Ausgaben mit den beantragten Anleihen seit 2012

Anleihen
Außerordentliche Ausgaben
Außerordentliche Einnahmen ohne Anleihen





Schlussfolgerung bezüglich des Haushalts 2023

+1.829.199,- €

Ordentliches
Resultat

-5.606.545,- €

Außerordentliches
Resultat

+4.219.874,- €

Überschuss
2022

+442.529,- €

Finales Resultat

Hauptprojekte und Investitionen 2023



Aufwertung und Erweiterung des Kulturzentrums



Fotovoltaikanlage des Kulturzentrums



Neugestaltung des Busbahnhofes
und des „Schweinsmoart“



Visualisierungen auf dieser Seite:



Renovierung vom Haus N°3 „Place du Marché“



Arbeiten betreffend „Rouderbaach“ und „Gehaansbaach“



Infrastrukturarbeiten im PAP „Pietert“

Visualisierung: © Arco - architecture company

- ▶ Kauf von Immobilien, wie zum Beispiel für die Schule;
- ▶ Fertigstellung der „Rue Boland“;
- ▶ Fertigstellung der „Rue Victor Prost“ und des „Stued“;
- ▶ Mauerarbeiten beim Friedhof „Grueweréck“;
- ▶ Aufzug beim Kolumbarium;
- ▶ Neugestaltung der „Rue Victor Prost“ und der „Rue de Wecker“;
- ▶ Erweiterung der „Maison relais“;
- ▶ Erneuerung von den Feldwegen „Wëntefeld“ und „Gehaansflouer“;
- ▶ Modernisierung der Straßenbeleuchtung und Flutlicht (Fußballfeld) mit LED;
- ▶ Konformitätsanpassung der Grundschule;
- ▶ Planung für die Erweiterung der Schule, Maison relais Infrastrukturen;
- ▶ Erneuerung des Schwimmbades (neue Folie);
- ▶ Erneuerung der Quellenleitung zwischen Lelleg und Manternach;
- ▶ Multisportfeld;
- ▶ Anzeigetafel für das Fußballfeld und ein Trainingsfeld für Torhüter;
- ▶ 1 Elektro-Fahrrad und 1 Elektro-Auto für den Forstdienst, 1 Mähtraktor;
- ▶ 1 Kleinwagen für den Gartenarbeit-Dienst; 1 Rollcontainer.





Für das Jahr 2023 sind aber hohe Investitionen vorgesehen für eine weitere Verbesserung der Lebensqualität der Bürger*Innen der Stadt Grevenmacher. Von 2013 bis Ende 2023 sind somit 137.055.540,- € in Infrastrukturen investiert. Des Weiteren wird zusätzliches Personal eingestellt, um das steigende Arbeitsvolumen abzudecken.

Es handelt sich um einen strukturellen Haushalt geprägt von Optimismus, Mut und Verantwortung für das Wohlergehen der Stadt Grevenmacher und ihrer Bürger*Innen, die hier wohnen und arbeiten.

16. Informationen des Schöffenrates

Bürgermeister Léon GLODEN (CSV) informiert:

- ▶ Aufgrund des ansteigenden Arbeitsquantums wurde neues Personal für die Gemeindeverwaltung rekrutiert:
 - Frau Sabine CLÜSSERATH – 50% Bibliothek ab dem 1. Januar 2023;
 - Frau Jennifer MANNES – 50% Bibliothek ab dem 1. Februar 2023;
 - Frau Sylvie SCHOLER – 50 % Sekretariat für die regionale Musikschule ab dem 1. Januar 2023;
 - Herr Vincent SCHLINK – 100 % Rezeption ab dem 1. Februar 2023;
 - Herr Patrick KOHN – 100 % Pförtner „op Flohr“ ab dem 1. Januar 2023.

Personaltechnisch, teilt er mit, dass Herr Lex STEFFES seinen Rücktritt für 1. Februar 2023 eingereicht hat. Dieser Posten wird demnächst neu ausgeschrieben.

Rat Patrick FRIEDEN (DP) fragt nochmals, um in die detaillierten Arbeitspläne einsehen zu können damit der Gemeinderat informiert ist, wie die Aufgaben innerhalb der Verwaltung verteilt sind.

Bürgermeister Léon GLODEN (CSV) wiederholt, dass der Gemeinderat das Organigramm der Gemeindeverwaltung erhalten wird.

Schöffe Marc KRIER (déi gréng) gibt folgende Information:

- ▶ Am 1. Dezember 2022 wird entschieden, wie die Gemeinde im Klimapakt abschneidet, entweder werden es 40 %, aber vielleicht können sogar 50 % erreicht werden.

Schöffin Monique HERMES (CSV) teilt folgendes mit:

- ▶ Der CRIAJ bedankt sich für Betrag, den er als Finanzbeihilfe von der Gemeinde erhalten hat.

- ▶ Das nächste „Gemeeneblatt“ betreffend die Feierlichkeiten 2022 in Grevenmacher wird demnächst in Druck gehen und voraussichtlich übernächste Woche an die Haushalte ausgeteilt. Sie bedankt sich bei Frau Carole CLEMENS für ihre Arbeit.

- ▶ Ein Dokument mit der Bedeutung der Straßennamen in Grevenmacher wurde erstellt. Dieses Dokument wird nicht automatisch an alle Haushalte verteilt. Es kann in der Gemeinde abgeholt werden. Eine Information diesbezüglich wird im „Gemeeneblatt“ mitgeteilt.

17. Fragen an den Schöffenrat

Rätin Martine COUGNIOUL-LOOS (CSV):

- ▶ Bäume vor dem „Ski nautique“: Sie bemerkt, dass die Bäume vor dem „Ski nautique“ entfernt wurden. Bürgermeister Léon GLODEN (CSV) erklärt, dass es sich um eine Initiative des Staates handelt. Er hat eine Genehmigung bezüglich einer Anlegestelle für die Boote / Schiffe der Feuerwehr und Polizei erteilt. Diesbezüglich möchte Rat Claude WAGNER (DP) wissen, ob das Boot des „Ski nautique“ auch dort anlegen könnte. Bürgermeister Léon GLODEN (CSV) sagt, eine Anfrage sollte diesbezüglich bei dem Service Navigation eingereicht werden.

Rätin Carine SAUER (CSV)

- ▶ Straßenampel: Sie informiert, dass sie in der Zeitung gelesen hat, dass man die Ampel so einstellen kann, dass es länger grün bleibt. Sie möchte wissen, ob das möglich ist. Herr Yves CHRISTEN vom technischen Dienst erklärt, dass es sich bei den Ampeln in Grevenmacher um ein älteres Modell handelt. Bürgermeister Léon GLODEN (CSV) ergänzt, dass die Ampeln in Grevenmacher länger auf Grün geschaltet sind, als beispielsweise in der Stadt Luxemburg.

- ▶ Maison relais: Sie erkundigt sich, ob das Essen entsorgt wird, wenn die Kinder nicht abgemeldet werden. Bürgermeister Léon GLODEN (CSV) erklärt, dass er erst vor kurzem in der Maison relais zu Mittag gegessen hat und auch diese Frage gestellt habe. In der Maison relais in Grevenmacher gibt es kein Problem bezüglich der Abmeldung. Auch in verschiedenen Betrieben werde weniger Essen verschwendet. So zum Beispiel gäbe es Betriebe, die den Leuten die Essensreste für 3-4 Euro mitgeben. Dies wäre eine auch eine Überlegung wert. Anschließend möchte Rätin Carine SAUER (CSV) wissen, ob das Essen in der Maison relais zubereitet wird. Bürgermeister Léon GLODEN (CSV) informiert, dass das Essen in der Maison relais teilweise vor Ort zubereitet wird, und teilweise beliefert wird.
- ▶ Cityapp: Sie möchte wissen ob die SMS2Citizen jetzt weniger benutzt wird seit Einführung der City-app. Bürgermeister Léon GLODEN informiert, dass die SMS2Citizen weiterbestehen bleibt, aber sie progressiv weniger benutzt werden soll. Die Gemeinde beteiligt sich jetzt auch an der „Noperschaftsapp – hoplr“, diese ist kostenlos und wird momentan getestet. Es handelt sich hierbei um ein LEADER-Projekt. Rätin Liane FELTEN (CSV) erwägt die Möglichkeit, einen Aufruf an die Bevölkerung zu machen sich gegeben falls von der SMS2Citizen abzumelden.
- ▶ SIGRE: Sie erkundigt sich über die Möglichkeit, den Sperrmüll, der sich noch in einem guten Zustand befindet, separat aufzubewahren und somit anderen Leuten die Möglichkeit zu geben, diesen eventuell mitzunehmen. Schöffe Marc KRIER (déi gréng) erklärt, dass das schon gemacht wird. Rätin Carine SAUER (CSV) bemerkt, dass viele Leute nicht darüber informiert sind. Rat Patrick FRIEDEN (DP) bemerkt, dass es nicht ausgeschildert ist. Der Sperrmüll, der bis abends nicht abgeholt wurde, wird anschließend vom SIGRE entsorgt. Rätin Carine SAUER (CSV) schlägt vor, der SIGRE könnte diesbezüglich eventuell Werbung machen.

Rätin Liane FELTEN (CSV)

- ▶ Müllabfuhr: Sie möchte wissen, ob die Müllabfuhr nach einem neuen Plan fährt. Bei ihr werden die Mülltonnen später geleert. Rat Claude WAGNER (DP) bemerkt, dass bei ihm die Entleerung auch zu einem anderen Zeitpunkt erfolgt.